



Auszug aus der Sitzung vom 15.07.2015

Friedhof Ringelai – Zulässigkeit von Grabeinfassungen in den Abteilungen E, F, G, L und M

Bürgermeister Köberl informierte den Gemeinderat, dass bei der jährlichen Überprüfung der Gräber von der Verwaltung festgestellt wurde, dass im „neuen“ Teil des Friedhofs Edelstahleinfassungen an zwei Gräbern angebracht wurden. Laut Friedhofssatzung sind nur in Abteilungen A, B, C und D („alter“ Teil) Einfriedungen zulässig. In begründeten Fällen können nach den Vorschriften der Friedhofssatzung Ausnahmen zugelassen werden. In Umliegenden Friedhöfen gibt es, wenn überhaupt, nur geringe Einschränkungen bei der Grabeinfassung. Bürgermeister Köberl bat darum, eine Grundsatzentscheidung zu treffen, ob die Satzung geändert werden soll oder ob die Entfernung der Grabeinfassungen durch die Verwaltung angeordnet werden soll. Nach ausgiebiger Diskussion im Gremium war man sich einig, dass die geltende Friedhofssatzung nicht geändert werden soll. Soweit von den Grabnutzern eine Einfassung angebracht werden möchte muss ein Antrag an die Gemeinde gestellt werden. An die erforderliche Begründung sind geringe Anforderungen zu stellen. Die Grabnutzer der bisher widerrechtlich errichteten Grabeinfassungen sollen aufgefordert werden, einen entsprechenden Ausnahmeantrag zu stellen. Bis dahin werden diese Grabeinfassungen geduldet. 11/3

Bauantrag, Traxinger Josef, Wamberg Erweiterung der bestehenden Scheune

Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt. 14/0

Ehrenordnung – Beratung über eine Satzung für Auszeichnungen und Ehrungen der Gemeinde Ringelai

Bürgermeister Köberl erklärte, dass angedacht wurde, eine Ehrensatzung für die Regelung von künftigen Auszeichnungen zu erlassen. Durch die Verwaltung wurde ein erster Entwurf angefertigt. Zur Vorlage dienten Satzungen aus den umliegenden Gemeinden. Dieser Entwurf wurde dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt. Im Gremium wurden alle Paragraphen diskutiert und durchleuchtet. Anschließend kam man zum Entschluss, dass der Entwurf nochmals überarbeitet, und die Änderungswünsche des Gemeinderats eingearbeitet werden sollen. (14/0)

Informationen des Bürgermeisters

-Die Sperrung der Leite wird in Kürze Aufgehoben.

-Die Bauarbeiten für die Breitbanderschließung laufen an.

-Die Baumaßnahme Stützmauer läuft planmäßig.

-Das Amt für Ländliche Entwicklung hat mitgeteilt, dass die zu verteilenden Mittel nächstes Jahr um 1/3 reduziert werden. Die Gemeinde ist aber nicht betroffen, da dies die laufenden Maßnahmen nicht mehr betrifft.

-Für das Kernwegeprogramm, hat das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) keinen eigenen Fördertopf bekommen. Die Finanz. Mittel werden nur innerhalb des Amtes für ländliche Entwicklung umgeschichtet

-Einladungen zu diversen Veranstaltungen.

Wünsche und Anträge

GR Hernitschek bedankte sich bei der Gemeinde, und besonders beim Personal des Bauhofes für die Unterstützung bei der Sanierung des Sportplatzes und beim Jubiläumsfest. Dank auch an die Rot-Kreuz Bereitschaft Ringelai und die FFW Ringelai für die geleisteten Dienste.